

EU on tour

Die EU auf einen Blick

www.eu-on-tour.eu



450 Mio.

Einwohnerinnen und
Einwohner

27

Mitgliedstaaten

24

Amtssprachen

Warum überhaupt EU?

Was kann ich tun?

Wie funktioniert das?

Was macht die EU?



Begleitmaterial zur Wanderausstellung

Inhalte

1. Warum eine Wanderausstellung zur Europäischen Union?	3
2. Inhalte der Wanderausstellung	4
3. Zusatzmaterial „Ich will es genauer wissen“	9
4. Weiterführende Themen und Informationen	10
5. Quiz zur Wanderausstellung	11
6. Unterrichtsmaterial zur Europäischen Union	15

Fragen?

Sie können sich bei Fragen zur Ausstellung jederzeit gerne per E-Mail an die Mitarbeitenden von Valentum Kommunikation wenden, die die Ausstellung im Auftrag des Verbindungsbüros des Europäischen Parlaments und der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland betreuen.

✉ eu-on-tour@valentum-kommunikation.de

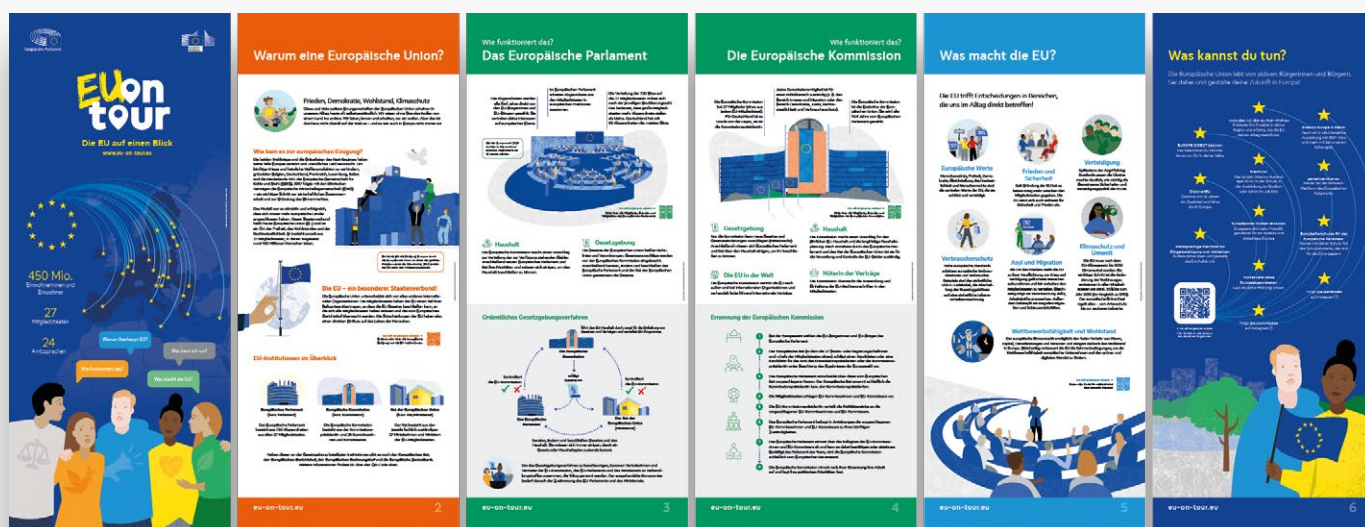


Begleitmaterial zur Wanderausstellung

1. Warum eine Wanderausstellung zur Europäischen Union?

In einer Zeit globaler Veränderungen wird mehr denn je deutlich, wie wichtig und historisch einmalig die Europäische Union ist. Um insbesondere jungen Menschen die EU und ihre Besonderheiten näher zu bringen und zu erklären, haben das Verbindungsbüro des Europäischen Parlaments und die Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland die Wanderausstellung **EU on tour – Die EU auf einen Blick** ins Leben gerufen. Sie soll helfen, die Funktionsweise und die Rolle der Europäischen Union besser zu verstehen, zeigen, dass die EU uns alle angeht, eine Grundlage für Gespräche bieten und einen Anreiz geben, sich zu beteiligen.

Die Ausstellung kann selbstverständlich von jeder Alters- und Zielgruppe genutzt werden und ist für alle kostenlos.



Begleitmaterial zur Wanderausstellung

2. Inhalte der Wanderausstellung

Inhalte im Überblick:

- **Titelfolie**
- **Warum eine Europäische Union?**
 - Europäische Einigung
- **Europäische Institutionen im Überblick**
- **Wie funktioniert das Europäische Parlament?**
 - Grundlagen und Aufgaben des Europäischen Parlaments
 - Der Europäische Gesetzgebungsprozess
- **Wie funktioniert die Europäische Kommission?**
 - Grundlagen und Aufgaben der Europäischen Kommission
 - Ernennung der Europäischen Kommission
- **Was macht die EU?**
 - Aktuelle Themen der EU
- **Was kann ich tun?**
 - Beteiligungsangebote und Initiativen der Europäischen Union

Begleitmaterial zur Wanderausstellung

Kurzdarstellung der Inhalte:

Allgemeine Informationen zur Europäischen Union

- Die Europäische Union besteht aus 27 Mitgliedstaaten mit rund 450 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern.
- Erste Schritte auf dem Weg zur europäischen Einigung:
 - 1951 schlossen sich Belgien, Deutschland, Frankreich, Luxemburg, Italien und die Niederlande zur Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS) zusammen.
 - 1957 legte der Zusammenschluss zur Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) den Grundstein zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit und zur Gründung des Binnenmarkts.
- Das Europäische Parlament, die Europäische Kommission und der Rat der Europäischen Union sind die an der Gesetzgebung beteiligten Institutionen.
- Das Europäische Parlament setzt sich aus 720 Abgeordneten aus den 27 Mitgliedstaaten zusammen.
- Die Europäische Kommission besteht aus der Kommissionspräsidentin und 26 Kommissarinnen und Kommissaren, so dass jeder Mitgliedstaat ein Kommissionsmitglied stellt.
- Der Rat der EU besteht aus den jeweils zuständigen 27 Fachministerinnen und Fachministern der Regierungen der EU-Mitgliedstaaten.
- Weitere EU-Institutionen sind der Europäische Rat, der Europäische Gerichtshof, der Europäische Rechnungshof und die Europäische Zentralbank.

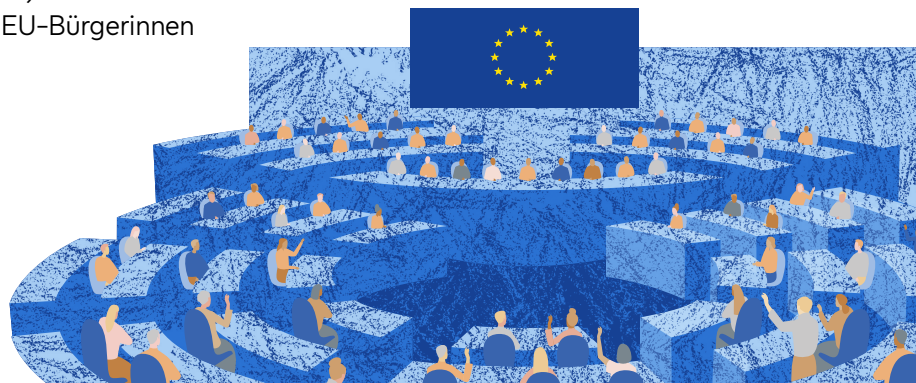


Begleitmaterial zur Wanderausstellung

Kurzdarstellung der Inhalte:

Das Europäische Parlament

- Das Europäische Parlament wird alle fünf Jahre gewählt. Es ist die einzige Institution, die von den Bürgerinnen und Bürgern direkt mit ihrer Stimme gewählt wird.
- In allen 27 Mitgliedstaaten wird nach dem Prinzip des Verhältniswahlrechts gewählt, ansonsten unterscheiden sich die Wahlprinzipien und -traditionen je nach Land (Alter für aktives und passives Wahlrecht, Wahltag, Sperrklausel, Möglichkeiten der Wahl jenseits der Stimmabgabe im Wahllokal). 2024 konnten in Deutschland erstmals Personen ab 16 Jahren bei der Europawahl ihre Stimme abgeben.
- Die Abgeordneten arbeiten in europäischen politischen Fraktionen zusammen. Um eine Fraktion bilden zu können, müssen sich mindestens 23 Abgeordnete aus mindestens sieben Mitgliedstaaten zusammenschließen.
- Das Europäische Parlament vertritt die Interessen aller EU-Bürgerinnen und EU-Bürger.
- Deutschland stellt als bevölkerungsreichstes Land 96 Abgeordnete. Die Sitzverteilung pro Mitgliedstaat erfolgt nach dem Prinzip der degressiven Proportionalität. Die Verteilung richtet sich nach der Bevölkerungszahl. Sie erfolgt allerdings nicht direkt proportional zur Einwohnerzahl, da sonst entweder das politische Spektrum in kleineren Staaten nicht abgedeckt werden könnte oder wir ein riesiges Europäisches Parlament hätten, das praktisch nicht entscheidungsfähig wäre. Deshalb ist festgelegt, dass kein Land mehr als 96 und weniger als 6 Sitze haben kann.
- Zentrale Aufgaben des Europäischen Parlaments sind die Gesetzgebung, der Beschluss über den Haushalt sowie die Wahl und Kontrolle der Europäischen Kommission.
- Im Rahmen des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens sind das Europäische Parlament und der Rat der Europäischen Union gemeinsam Gesetzgeber. Sie diskutieren, ändern und beschließen gemeinsam EU-Gesetzesvorschläge (= Richtlinien oder Verordnungen). Die Gesetze haben direkten Einfluss auf die EU-Bürgerinnen und EU-Bürger.

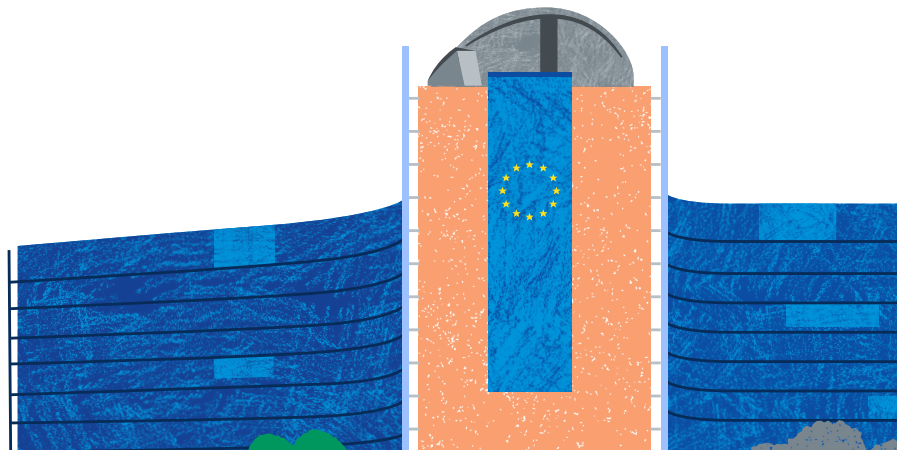


Begleitmaterial zur Wanderausstellung

Kurzdarstellung der Inhalte:

Die Europäische Kommission

- Die Europäische Kommission ist die Exekutive der Europäischen Union. Sie besteht aus 27 Mitgliedern, aus jedem Mitgliedstaat eine Person, die für einen bestimmten Politikbereich zuständig sind und EU-Kommissarinnen und EU-Kommissare genannt werden. Die Präsidentin der Europäischen Kommission heißt Ursula von der Leyen und kommt aus Deutschland.
- Die Europäische Kommission wird als supranationale Institution bezeichnet, das heißt, die Kommissionsmitglieder vertreten in erster Linie nicht die Standpunkte ihres Herkunftslandes, sondern das gemeinsame Interesse der EU.
- Zentrale Aufgaben der Europäischen Kommission sind das Initiativrecht, Gesetze vorzuschlagen, die Verwaltung des EU-Haushalts, die Durchsetzung des EU-Rechts (mit EuGH) und die Repräsentation der EU nach außen.
- Die Person für das Amt der Kommissionspräsidentin/des Kommissionspräsidenten wird vom Europäischen Rat im Lichte des Ergebnisses der Europawahl vorgeschlagen. Das Europäische Parlament wählt die Person oder lehnt sie ab.
- Auch die übrige Europäische Kommission wird nach der Europawahl neu zusammengestellt. Die von den Mitgliedstaaten vorgeschlagenen Kandidaten werden durch das Europäische Parlament angehört und bestätigt oder abgelehnt. Der Europäische Rat ernennt schließlich die neue EU-Kommission.
- Im Rahmen des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens hat die Europäische Kommission das alleinige Initiativrecht und kann Gesetze vorschlagen.



Begleitmaterial zur Wanderausstellung

Kurzdarstellung der Inhalte:

Themen und Politikbereiche der Europäischen Union (Auswahl)

- Europäische Werte
- Frieden und Sicherheit
- Verteidigung
- Verbraucherschutz
- Asyl und Migration
- Klimaschutz und Umwelt
- Wettbewerbsfähigkeit und Wohlstand



Begleitmaterial zur Wanderausstellung

3. Zusatzmaterial „Ich will es genauer wissen“

EU on tour – Die EU auf einen Blick erklärt kurz und knapp auf sechs Roll-Ups, was die Europäische Union ausmacht, wie sie funktioniert und wie man sich einbringen kann. Wer darüber hinaus neugierig ist und inhaltlich mehr zu den einzelnen Themen wissen möchte, ist in der Rubrik „Ich will es genauer wissen“ genau richtig. Hier werden tiefergehende Informationen und nützliche Links bereitgestellt. Durch das Scannen des betreffenden QR-Codes auf der Ausstellung wird man automatisch zum richtigen Thema weitergeleitet.



Die europäische Einigung und die EU-Institutionen

<https://www.eu-on-tour.eu/qr/link1>



Das Europäische Parlament

<https://www.eu-on-tour.eu/qr/link2>



Die Europäische Kommission

<https://www.eu-on-tour.eu/qr/link3>



Ein Blick auf aktuelle Themen der EU

<https://www.eu-on-tour.eu/qr/link4>



Möglichkeiten für dein europäisches Engagement

<https://www.eu-on-tour.eu/qr/link5>



Begleitmaterial zur Wanderausstellung

4. Weiterführende Themen und Informationen

Anregungen zu Themen, die im Zuge des Ausstellungsbesuchs thematisiert werden können:

Europäische Integration	<ul style="list-style-type: none"> ☆ Entwicklung der Europäischen Union ☆ Bedeutung des Binnenmarktes und der vier Grundfreiheiten ☆ Europäische Verträge ☆ Aufgabenverteilung zwischen EU und Mitgliedstaaten ☆ Der Euro als gemeinsame Währung ☆ Zukunftsszenarien der europäischen Integration ☆ Vergleich der EU mit anderen internationalen Organisationen
Institutionen	<ul style="list-style-type: none"> ☆ Zusammensetzung und Aufgaben der Institutionen: Europäische Kommission, Europäisches Parlament und Rat der Europäischen Union (= Ministerrat) ☆ Weitere Institutionen über den Gesetzgebungsprozess hinaus (z. B. Europäischer Gerichtshof) und deren Rolle
EU-Gesetzgebung	<ul style="list-style-type: none"> ☆ Ablauf des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens ☆ Benötigte Mehrheiten im Europäischen Parlament und im Rat der Europäischen Union ☆ Sonderfall: Politikbereiche, die Einstimmigkeit im Rat erfordern ☆ Forderung nach einem Initiativrecht für das Europäische Parlament ☆ Instrument „Einigung in erster Lesung“ (Trilog-Verfahren) ☆ Unterscheidung zwischen Richtlinien und Verordnungen ☆ Ausschließliche, geteilte und unterstützende Kompetenzen der EU
Aktuelle Themen	<ul style="list-style-type: none"> ☆ Darstellung der EU-Themen in der aktuellen Öffentlichkeit ☆ Umgang mit EU-Themen/Entscheidungen in den Mitgliedstaaten ☆ Die EU im internationalen Kontext

Begleitmaterial zur Wanderausstellung

5. Quiz zur Ausstellung

LÖSUNGSSATZ

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16

Frage 1: Was war das **Hauptziel** bei der Gründung der Europäischen Union?

- A) Mehr Bürokratie für die Mitgliedstaaten (Lösungsbuchstabe: F)
- B) Die Kohleindustrie mehr zu fördern (Lösungsbuchstabe: A)
- C) Frieden zwischen den Mitgliedstaaten (Lösungsbuchstabe: L)
- D) Eine gemeinsame Automarke gründen (Lösungsbuchstabe: K)

Trage den Lösungsbuchstaben für Ziffer 6 und 9 im Lösungswort ein.

Frage 2: Welche der folgenden Institutionen ist **nicht** an der Gesetzgebung der EU beteiligt?

- A) Europäisches Parlament (Lösungsbuchstabe: P)
- B) Europäische Kommission (Lösungsbuchstabe: L)
- C) Rat der Europäischen Union (Lösungsbuchstabe: B)
- D) Europäischer Rat (Lösungsbuchstabe: N)

Trage den Lösungsbuchstaben auf 2 und 15 ein.

Frage 3: Was ist der **Europäische Binnenmarkt**?

- A) Ein Markt, in dem nur europäische Unternehmen Handel treiben dürfen (Lösungsbuchstabe: U)
- B) Ein Markt, in dem alle EU-Staaten freien Austausch von Waren, Dienstleistungen, Kapital und Arbeitskräften ermöglichen (Lösungsbuchstabe: E)
- C) Ein Markt, in dem nur digitale Produkte gehandelt werden (Lösungsbuchstabe: B)
- D) Ein Markt, der nur für die Produktion von landwirtschaftlichen Gütern genutzt wird (Lösungsbuchstabe: K)

Trage den Lösungsbuchstaben auf 5, 12 und 13 ein.

Begleitmaterial zur Wanderausstellung

Frage 4: Wo kommt das Europäische Parlament einmal pro Monat zusammen?

S R A S B G T S U R

Sortiere die Buchstaben in der richtigen Reihenfolge und trage den 10. Buchstaben des Lösungsworts auf 11 ein.

Frage 5: Wie viele Abgeordnete sitzen im **Europäischen Parlament** (seit der Europawahl 2024)?

- A) 705 (Lösungsbuchstabe: I)
- B) 500 (Lösungsbuchstabe: A)
- C) 720 (Lösungsbuchstabe: T)
- D) 600 (Lösungsbuchstabe: N)

Trage den Lösungsbuchstaben auf 10 und 16 ein.

Frage 6: Der **Gesetzgebungsprozess** der EU funktioniert vor allem nach welchem Verfahren?

- A) Der Kommissionspräsident oder die Kommissionspräsidentin entscheidet alles alleine nach Anhörung des Europäischen Parlaments. (Lösungsbuchstabe: C)
- B) Die EU-Kommission macht Vorschläge und das Parlament und der Rat entscheiden gemeinsam. (Lösungsbuchstabe: I)
- C) Das Europäische Parlament entscheidet über neue Gesetze. (Lösungsbuchstabe: D)
- D) Alle EU-Staaten müssen einem Vorschlag durch Volksabstimmung zustimmen. (Lösungsbuchstabe: G)

Trage den Lösungsbuchstaben auf 1 ein.

Frage 7: Um wie viel Prozent muss die EU bis 2030 ihre **Treibhausgasemissionen** senken, damit sie ihre eigene Gesetzgebung einhält?

- A) 55 % (Lösungsbuchstabe: V)
- B) 50 % (Lösungsbuchstabe: J)
- C) 70 % (Lösungsbuchstabe: E)
- D) gar nicht (Lösungsbuchstabe: M)

Trage den Lösungsbuchstaben auf 3 ein.

Begleitmaterial zur Wanderausstellung

Frage 8: Freiheit, Gleichheit, Menschenwürde, Demokratie, Menschenrechte – welcher europäische **Wert** fehlt hier?

.....

Trage den 9. Buchstaben der Antwort auf 8 im Lösungssatz ein.

Frage 9: Wie viele Kommissarinnen und Kommissare gehören der **Europäischen Kommission** an?

- A) 54 (Lösungsbuchstabe: T)
- B) 20 (Lösungsbuchstabe: A)
- C) 27 (Lösungsbuchstabe: F)
- D) 105 (Lösungsbuchstabe: L)

Trage den Lösungsbuchstaben auf 7 ein.

Frage 10: Wie viele Sterne befinden sich im **Sternenkranz** der EU?

- A) 10 (Lösungsbuchstabe: V)
- B) 12 (Lösungsbuchstabe: I)
- C) 16 (Lösungsbuchstabe: Z)
- D) 27 (Lösungsbuchstabe: R)

Trage den Lösungsbuchstaben auf 4 und 14 ein.

Begleitmaterial zur Wanderausstellung

Auflösung

Frage 1: Antwort C)

Frage 2: Antwort D)

Frage 3: Antwort B)

Frage 4: Lösungswort STRASSBURG, Buchstabe 10=G

Frage 5: Antwort C)

Frage 6: Antwort B)

Frage 7: Antwort A)

Frage 8: Lösungswort RECHTSSTAATLICHKEIT, Buchstabe 9=A

Frage 9: Antwort C)

Frage 10: Antwort B)

Begleitmaterial zur Wanderausstellung

6. Unterrichtsmaterial zur Europäischen Union

Die Europäische Union hat Unterrichtsmaterialien zu verschiedenen Themen entwickelt, die kostenlos zur Verfügung stehen und z. B. als Rahmenprogramm oder ergänzende Unterrichtsstunde genutzt werden können. Einen Überblick der Materialien für unterschiedliche Altersstufen finden Sie in der europäischen Lernecke:

https://learning-corner.learning.europa.eu/index_de

Methoden im Fokus

Aus der Lernecke möchten wir Ihnen ein paar Methoden und Materialien genauer vorstellen, die sich besonders gut in Verbindung mit der Ausstellung umsetzen lassen.

1. Planspiele und Simulationen:

Um den Gesetzgebungsprozess spielerisch zu erleben, gibt es kostenlose (Plan-)Spiele der EU, die online gespielt werden können:

- Fabulous Council – Entscheidungen in der Welt Nafasias treffen:
https://germany.representation.ec.europa.eu/fabulous-council-online-game-fur-den-unterricht_de
- Virtuelles Rollenspiel des Europäischen Parlaments:
<https://virtual-role-play-game.digital-journey.europarl.europa.eu/#/de/>
- EUCraft – Entscheidungen wie im Ministerrat treffen:
https://eucraft.consilium.europa.eu/launch_screen

2. Eine interaktive Reise zu den EU-Institutionen:

Auf www.entdecke-europa.com reisen zwei Freunde virtuell nach Brüssel und entdecken die EU-Institutionen und weitere Fakten zur Europäischen Union.

3. Unterrichtsmodule

Zu unterschiedlichen Themen hat die Europäische Union ganze Unterrichtsstunden und -module ansprechend aufbereitet. In der Lernecke finden Sie Präsentationen, Videos, Quiz, Spiele und vieles mehr. Desinformation, Solidarität mit der Ukraine, Kultur, Landwirtschaft, Geschichte oder Klimaschutz sind nur einige davon.